

## Fachschaft Ev. Theologie Göttingen

### Protokoll der XI. öffentlichen Fachschaftssitzung vom 20.06.2017

Sitzungsdatum: **Dienstag, 20. Juni 2017**  
Sitzungsort: **E22**  
Sitzungsbeginn: **16:00 Uhr**  
Sitzungsende: **17:04 Uhr**  
Sitzungsleitung: **Louisa Meyer, Marie Hennings**  
Protokollierung: **Hendrik Wanner**

Sitzungsteilnehmer\_Innen: Louisa Meyer bis 16:58 Uhr (FSP)  
Lukas Hille  
Jakob Schiffer (FSR)  
Jonas Trodler bis 16:40 Uhr (FSR)  
Tobias Bevern (FSR)  
Marie Gödecke (FSR)  
Madeleine Landré (FSR)  
Sophia Clement (FSR)  
Marie Hennings (FSR)  
Hendrik Wanner  
Wanjae Yoo ab 16:40  
Anika Bittner bis 16:58 (FSR; SQK (Gast))

Anlagen: Anwesenheitsliste

Göttingen, den 20.06.2017

---

**Louisa Meyer**  
Sitzungsleitung

---

**Hendrik Wanner**  
Sitzungsprotokollierung

## Fachschaft Ev. Theologie Göttingen

### **1. Eröffnung der Sitzung, Wahl des Protokollierenden, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Louisa eröffnet die Fachschaftssitzung und schlägt Hendrik als Schriftführer vor. Hendrik wird einstimmig per Akklamation gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Tagesordnung wird um den Punkt 3) Anlage St. Nikolai erweitert und genehmigt.

Die Beschlussfähigkeit des FSR wird festgestellt.

### **2. Verabschiedung des Protokolls der vorherigen Sitzung vom 13.06.2017**

Das Protokoll von Tobi zur Fachschaftssitzung vom **13.06.2017** wird zur Diskussion gestellt. Der Antrag auf Genehmigung des Protokolls wird mit 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Louisa weist generell noch einmal darauf hin, dass über die Protokolle erst abgestimmt werden soll, bevor sie veröffentlicht werden.

### **3. Anlage St. Nikolai**

Anika Bittner, FSR Wiwi, Mitglied der ADF und studentische Vertreterin der zentralen Studienqualitätsmittelkommission (SQK), ist zu Gast, um mit uns über die Genehmigung einer neuen Tonanlage in St. Nikolai zu sprechen. Ein entsprechender Antrag war kürzlich abgelehnt worden.

Ein Argument, um auf Mittel für die Lehre zugreifen zu können, ist, dass in St. Nikolai das homiletische Hauptseminar der Theologen stattfindet.

Dass die Anschaffung einer neuen Tonanlage nicht nur für Theologen wichtig wäre, könnte man mit den Körperspender-Gottesdiensten der Mediziner sowie mit den Proben des Unichors dort begründen. Das Problem hier wäre allerdings, dass der Unichor keine richtige Lehrveranstaltung, nicht einmal in Musikwissenschaften, darstellt, und somit eher in Richtung Hochschulgruppen zuzuordnen ist.

Es wird kritisiert, dass die SQM-Mittel der Theologischen Fakultät schon für die Griechisch-Sprachkurse verbraucht wurden, weil man dafür auch zentrale Mittel hätte benutzen können.

Anika stellt das Prinzip der Mischfinanzierung (aus dezentralen und zentralen SQM) vor, das sich sowohl für die Sprachkurse als auch für die Tonanlage, die mit 35.000,-€ veranschlagt wird, anbieten würde. Wegen eines evtl. Vorschusses aus zentralen SQM will Anika die Stabstelle kontaktieren.

Wie man zu einer Mischfinanzierung steht, wird morgen auch noch einmal von Tobias in die StuKo getragen werden.

Der Fachschaftsrat soll eine Stellungnahme an den SQK-Verwalter Herrn Heuner schicken. Lukas wird diese Stellungnahme schreiben und an den Verteiler der Fachschaft schicken. Bevor diese Stellungnahme an Herrn Heuner oder Frau Beckel geschickt wird, geht sie zum Gegenlesen noch an Anika.

## Fachschaft Ev. Theologie Göttingen

Die nächste SQK-Sitzung wird am 06.07. sein, wobei sieben Tage vorher die Ladung verschickt werden soll, weshalb bis nächste Woche die Stellungnahme erledigt sein müsste.

Anika erhält die Kontaktdaten der Fachschaft.

### **4. Veranstaltungen (Sommerfest)**

Die Listen für die Schichten sind erstellt, in die sich jetzt eingetragen werden soll. Die Listen werden im Fachschaftsraum ausgedruckt und alle sollen sie in Seminare mitnehmen und direkt im Anschluss die Ergebnisse in eine an der Tür des Fachschaftsraumes ausgehängten Liste eintragen. So sollen Ungleichgewichte bei den Schichten möglichst vermieden werden.

Madeleine präsentiert das „Theoase“-Plakat. Als Beginn wird beschlossen, 18:00 statt 18:30 zu schreiben, damit zum Beginn des Programms auch alle Leute da sind.

Wenn jemand einen Elektriker sieht, soll dieser gefragt werden, ob wir den Grill ausleihen dürfen und ob wieder die Rauchmelder deaktiviert werden können.

Es ist jetzt eine SB-Union-Karte für 06.07. und 07.07. reserviert. Diese ist unpersonalisiert, es steht nur „Asta“ darauf, sodass jeder damit einkaufen kann.

Nach einem Gespräch mit dem Ordnungsamt haben wir entschieden, dass die Party samt Musikanlage ab 22 Uhr nach drinnen verlegt werden soll, damit es keinen Stress mit der Polizei gibt. Ein Antrag auf Verlängerung bis 23 Uhr ist zu umständlich.

### **5. Berichte**

Keine, außer, dass Jakob sich aufs Sommerfest freut ;)

### **6. Anträge**

Tobias stellt im Namen der LSV den Antrag auf Ausleihe des Pavillons für ihr Sommerfest. Da sie bereits die Tonanlage für 400€ Pfand ausleihen, wird kein zusätzlicher Pfand erhoben. Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen angenommen.

### **7. Sonstiges**

Madeleine macht Werbung für zwei Veranstaltungen:

Morgen, Mittwoch, den 21.06. kommt um 16:00 Uhr im Rahmen des Theokreises Simon Hartung, Pastor einer Freikirche, zu Besuch und berichtet von seinem Theologie-Studium in Ewersbach.

Am Donnerstag, den 22.06. um 14:00 Uhr in Raum T0.134 will Justus Geilhufe von „missio dei“ eine kritische Position zu den „fresh expressions of church“ vorstellen.

Marie Hennings schließt die Sitzung um 17:04 Uhr.